

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 62 (1936)
Heft: 51: Wirksamer Kampf gegen die Autokonkurrenz

Artikel: Der Wert der verlorenen Werte
Autor: Lübke, Anton
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-473159>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Wert der verlorenen Werte

«Alles, was der Mensch in seinem Leben gebraucht», so sagte mir einmal der Leiter einer grossen Müllverwertungsanstalt, «landet eines Tages in der Mülltonne und dann auch bei uns in der Müllverwertungsanstalt, und mögen darüber Jahrzehnte vergehen.» Lachend erzählte er mir dann auch von den kuriosen Vorschlägen, die tagtäglich an eine Müllverwertungsanstalt gerichtet werden. Der eine glaubt, die vielen Millionen Rasierklingen, die täglich in die Mülltonnen wandern, auf einfache Art dem Gebrauch wieder zugänglich machen zu können. Ein anderer meint, aus dem Müll könne man einen billigen Kunststoff herstellen oder ihn gar in Faserstoffe umwandeln. Auch fehlt es nicht an phantastischen Vorschlägen, den Müll in Gold zu verwandeln.

Angesichts der ungeschätzten Massen Verbrauchsgüter, die täglich den Weg ihrer Bestimmung gehen, und der gewaltigen Menge verbrauchter Werte, die vom Strome des Verbrauchs davongetragen werden, ist es verständlich, wenn sich auch der Laie seine Gedanken darüber macht, was alles an Werten verloren geht und wie man dieses Verlorene wiedergewinnen kann.

Es ist ausgerechnet worden, dass in deutschen Haushaltungen jährlich 2 Millionen Zentner Fett und durch Kartoffelschalen 4 Millionen Zentner Kartoffeln in den Abfall wandern. Wieviel Textilien, Papier, Leder, Zinntuben, Eisen, Kupfer, Knochen und hunderterlei Dinge, die noch grosse Werte in sich bergen, wandern unbarmherzig in die Mülltonne! Allein eine Million Kilogramm wertvollen Zinns könnten jährlich aus den weggeworfenen Konservendosen wiedergewonnen werden, wenn man sie sammeln wollte. Zur Herstellung von Tuben bedarf Deutschland jährlich etwa 1¼ Millionen Kilogramm Zinns, das zum grössten Teil im Kleinverbrauch verlorengelht. Durch Verwendung zu harten Wassers gehen jährlich in Deutschland 80 Millionen Kilogramm Seife nutzlos in die Abflusskanäle. Wie viele Nahrungsmittel gehen in Läden und Haushaltungen verloren durch falsche und schlechte Zubereitung, durch falsches Lagern, schlechte Verpackung oder durch mangelndes Konservieren und Fehlen von Kühllhaltungsapparaten. Wie viele wertvolle Wäsche verdirbt durch unsachgemässes Waschen in zu hartem Wasser. Man hat festgestellt, dass in alten Oefen und Herden infolge unsachgemässer Verbrennung jährlich für 100 Millionen Mark Kohlen unverwertet in den Müll-eimer wandern.

Aus einem Artikel von Anton Lübke in «Die Woche», Berlin.



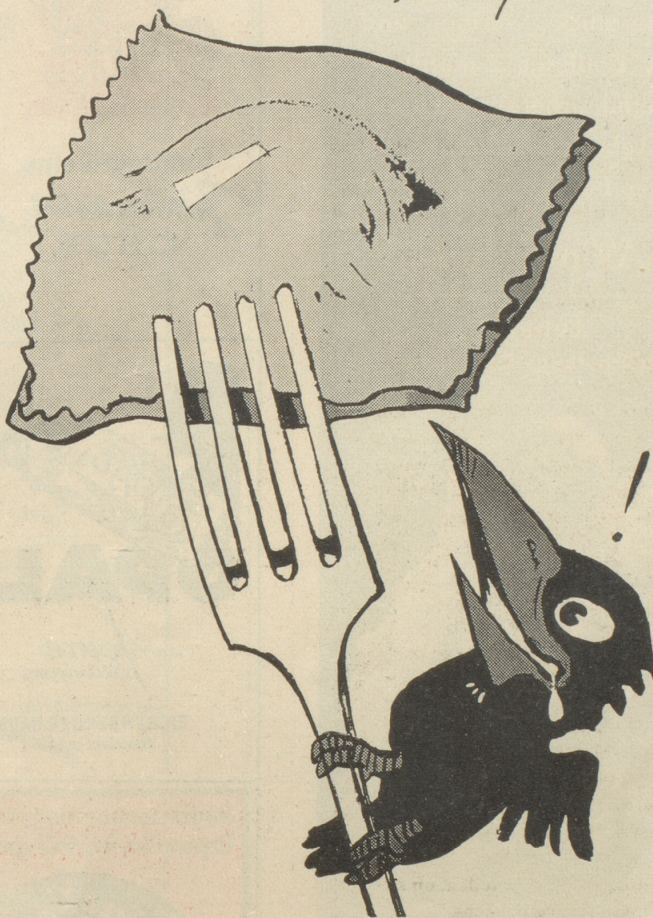
Habana E3

Beste milde Überseetabake
Sorgfältige Handarbeit

10 Stumpen 1 Fr.

EIER-RAVIOLI ROCO

etwas wirklich pic-feines!



Kilobüchse Fr. 1.50

1½ Kg-Büchse 85 Rp.

1/1 Dose: Inhalt = 4 Dtz. Ravioli. Gewicht: 1 Kg. b.f.n.

Conservenfabrik Rorschach A.G.

DER SÜNDENFALL

Von Richard Zaugg

geb. Fr. 7.20

Ein
bedeutender
Roman

Wir verlegen nur Bücher, zu denen wir stehen können.
SCHWEIZER-SPIEGEL VERLAG ZÜRICH

*Ergötzlich und ermunternd und jedem beste Kost
Ist der NEBELSPALTER wöchentlich per Post.*